



Dolomiten Villnöss
Dolomiti Val di Funes



Berge erleben



DOLOMITI
DOLOMITEN
DOLOMITES
DOLOMITIS

FONDAZIONE UNESCO

RESPECT
THE DOLOMITES



Willkommen im UNESCO Welterbe

Urlaub in Villnöss

Ruhe und Erholung finden, aktiven Urlaub genießen und Kultur erleben im Land der „bleichen“ Berge. Über blühende Wiesen und dunkle Nadelwälder ragen die prächtigen Geislerspitzen empor. Sie sind das Wahrzeichen von Villnöss und „krönen“ das Tal.

Dolomiten UNESCO Welterbe

Die Dolomiten sind aus geologischer, botanischer und landschaftlicher Sicht einzigartig und deshalb mit keinem anderen Gebirge auf der Welt zu vergleichen. Sie gehören zu den schönsten und wertvollsten Landschaften weltweit, die von der UNESCO ausgezeichnet wurde.

Am 26. Juni 2009 hat das Welterbekomitee der UNESCO die Dolomiten in die Liste des Weltnaturerbes aufgenommen. Die Aufnahme in diese Liste ist die weltweit höchste Anerkennung für eine Naturstätte, sozusagen ein „Nobelpreis für Naturgüter“.

UNESCO Info Point

Die Ernennung der Dolomiten zum UNESCO Welterbe verpflichtet zum Schutz, zur Erhaltung und zur Aufwertung dieser einzigartigen Naturstätte. Es ist daher wichtig, alles zu tun, um die Menschen von Wert und Sinn dieser Auszeichnung zu überzeugen. Mit der Errichtung des UNESCO Info Point auf der Zanser Alm kommt es zur Schaffung einer zeitgemäßen Informationsstruktur, die sich genau dieser Aufgabe stellt. Besonders im Vordergrund stehen die Faszination der natürlichen Schönheit und die emotionale Einbindung der Besucher.



Naturpark Puez-Geisler

Der Naturpark

Die imposanten Bergspitzen, die weiten, fruchtbaren Almwiesen und die schwarzen Nadelwälder bilden zusammen ein einmaliges Schauspiel. Eine so ausgeprägte landschaftliche Vielfalt, wie sie hier im Naturpark Puez-Geisler vorhanden ist, gibt es wohl kaum anderswo. Mit Recht sprechen wir hier vom „Geschichtsbuch der Erde“. Zu finden sind hier nicht nur sämtliche für die Dolomiten typischen Gesteinsarten, Verwitterungsformen und Ablagerungsschichten, gerade der Reichtum an Fossilien bieten einen wunderbaren Einblick in die Epochen der Zeitgeschichte.

Das Naturparkhaus

Das Besucherzentrum in St. Magdalena ist die zentrale Informationsquelle des Naturparks. „Berge anfassen und erobern“ sind die Kernpunkte und damit die Geologie und die Natur der Dolomiten, sowie der Alpinismus rund um Reinhold Messner. Der Reichtum des Parks und die unglaublichen Schätze der Natur werden den Besuchern in einer spannenden und interessanten Art und Weise nahe gebracht.

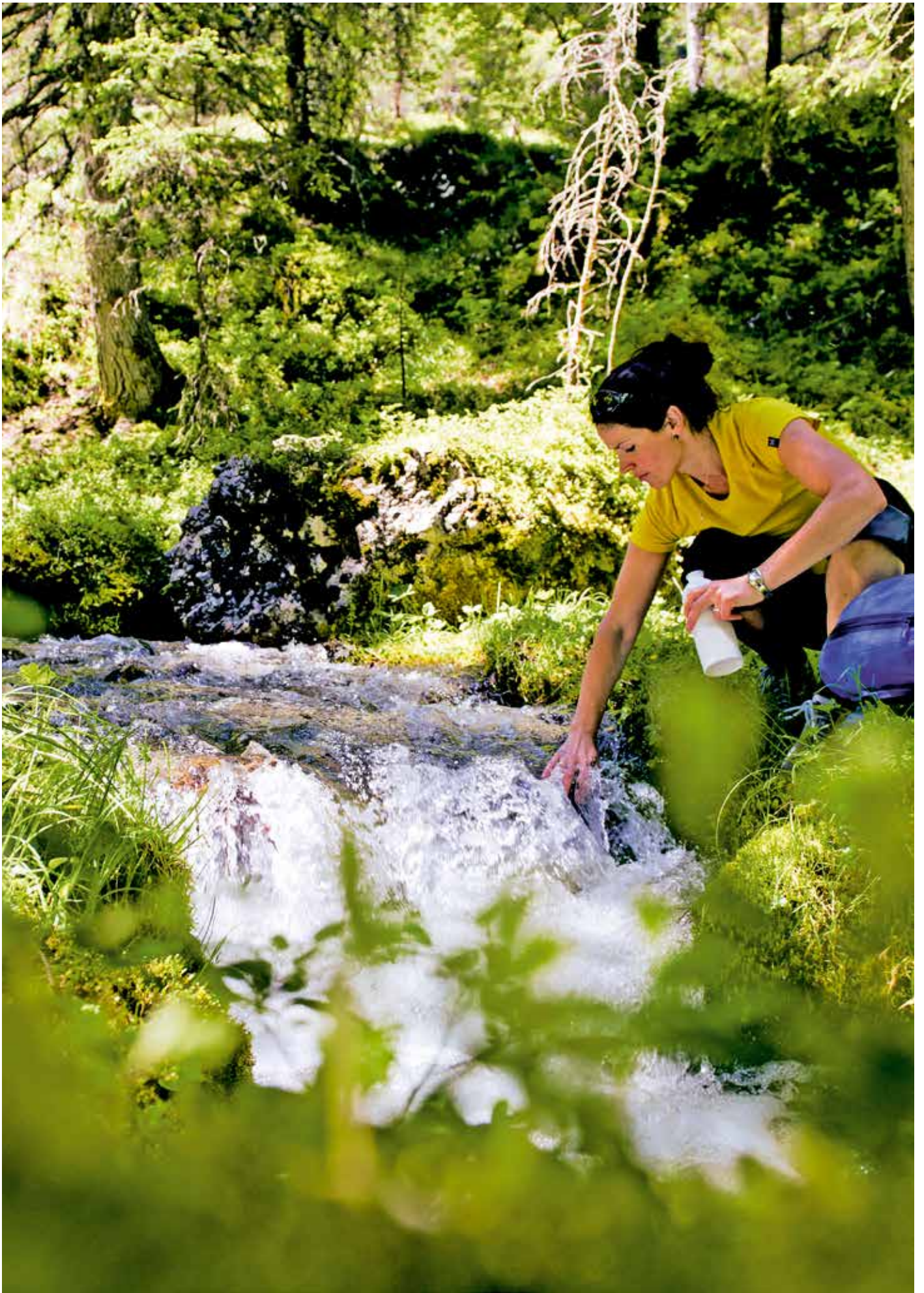
Der Naturerlebnisweg

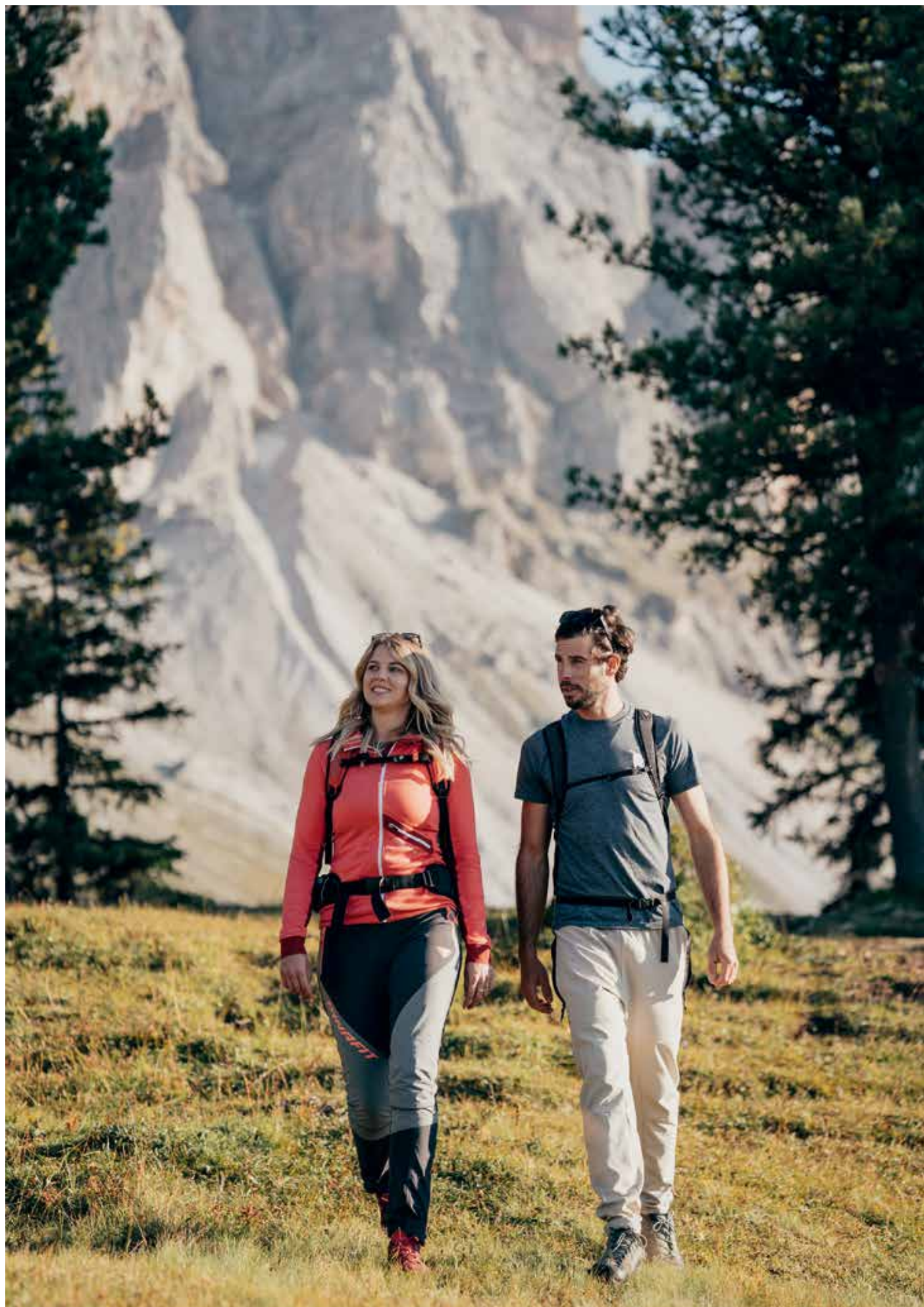
Intakte Wälder, blühende Almwiesen und ein Wildgehege zu Füßen der emporragenden Geislerspitzen. Der erste rollstuhlgerecht angelegte Naturerlebnisweg auf der Zanser Alm ist ein schöner Rundweg, der Spaziergängern und Wanderern viele Aus- und Einblicke in die schöne Natur- und Kulturlandschaft rund um die Zanser Alm ermöglicht. Verschiedene Stationen informieren über Tiere und Pflanzen und lassen diesen Weg zum Naturerlebnis werden.

Geführte Themenwanderungen

Im Reich des Dolomiten-Naturparks Puez-Geisler kann man Natur erleben und begreifen. Die bunte Blütenpracht des Bergfrühlings wird bei einer geführten naturkundlichen Wanderung zu einem ergreifenden Erlebnis. Fachlich ausgebildete Naturparkführer lassen Sie die Schönheiten und die Reize dieser herrlichen und vielfältigen Naturlandschaft entdecken und möchten so zu einem respektvolleren Umgang mit der Natur anregen.







Alpine Perlen

Natürlich sanfter Urlaub

Sanfte Mobilität

Ob Wellness-, Outdoor- oder Erholungsurlaub in den Bergen: Lassen Sie das Auto stehen und erfahren Sie Urlaub auf die sanfte Tour.

Entdecken Sie unsere Urlaubsregion mit der Mobilcard Südtirol. Sie können Täler und Städte besuchen, Wanderungen mit unterschiedlichen Ausgangs- und Endpunkten unternehmen oder einfach nur die Landschaft genießen. Mit der Mobilcard bewegen Sie sich unbegrenzt mit öffentlichen Verkehrsmitteln quer durch Südtirol!

Unter der Dachmarke „Alpine Pearls“ sind die wohl schönsten Urlaubsziele im Alpenraum gebündelt. Die einzigartige Urlaubsidee, die hinter Alpine Pearls steckt, bietet ungeahnte Ferienerlebnisse in den Alpen und verbindet gekonnt umweltfreundliche Mobilität mit großartiger Erholung.

Als Mitglied des Netzwerkes „Alpine Pearls“ setzt das Dolomitenital Villnöss auf umweltfreundlichen Tourismus. Als „Perle der Alpen“ stehen wir für Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Tourismus und garantieren ein klimaschonendes, kulturell vielfältiges und umweltverträgliches Ferienerlebnis.

Energie und Wasser

In Zeiten, wo Klimawandel, Energiekosten und wirtschaftliche Krisen in aller Munde sind, gewinnt eine eigenständige Energieversorgung immer mehr an Bedeutung. Wer heute in Villnöss Energie konsumiert, kann sich sicher sein, dass diese aus lokalen, erneuerbaren Ressourcen, wie Wasser, Holz und Sonne stammt. Drei Wasserkraftwerke, zwei Fernheizwerke und eine Photovoltaikanlage sorgen für eine autarke Energieversorgung unseres Tales. Durch die Elektrifizierung der Almen sowie der Glasfaserverkabelung sind wir hohen Anforderungen gerecht geworden: Wirtschaft trifft Umweltschutz.

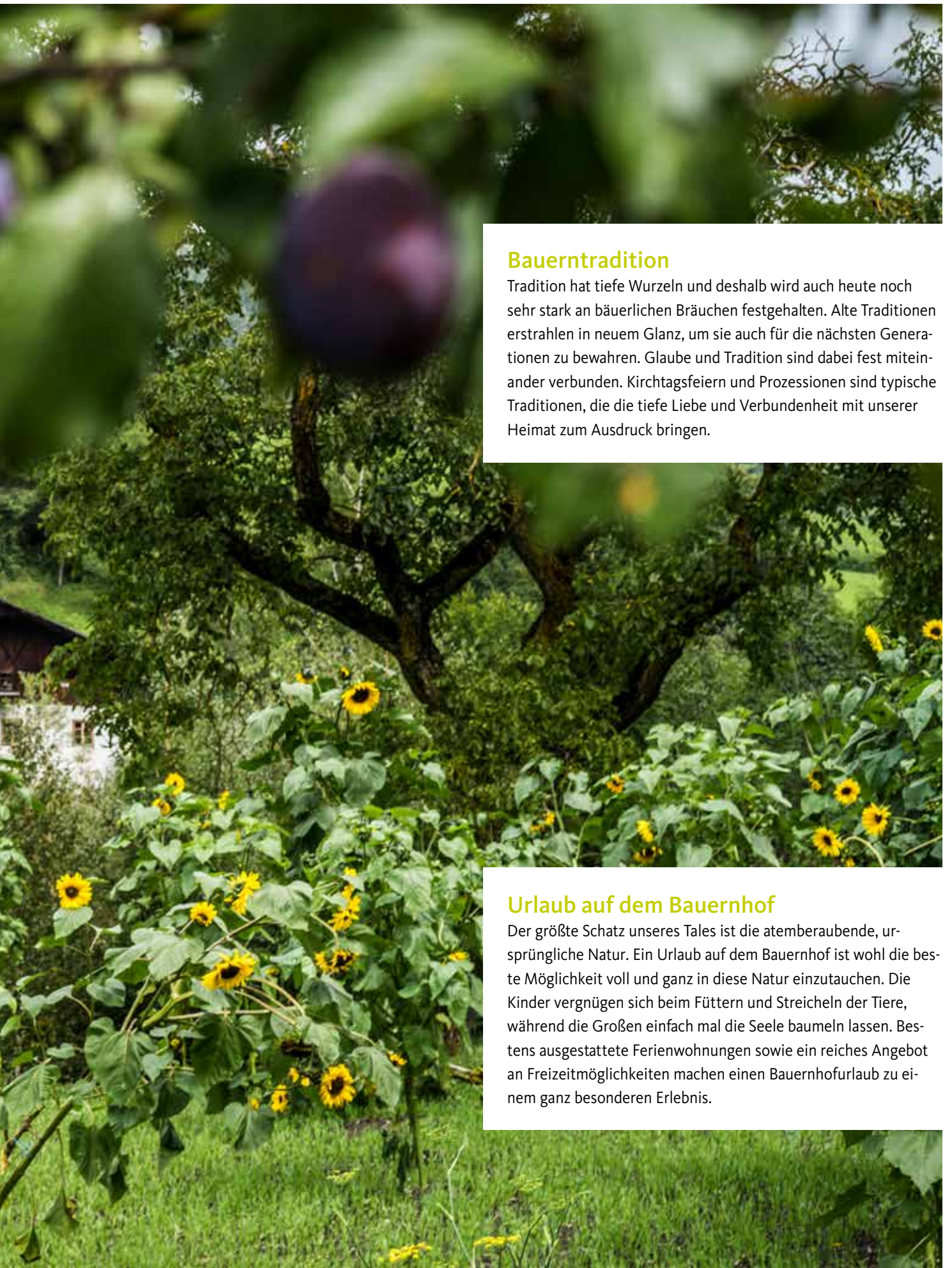




Heimat

Heimat ist...

- ... eine Kraftquelle und gleichzeitig eine Ruheoase.
- ... der Wind, der die Baumkronen zum Tanzen bringt.
- ... der Genuss eines einzigartigen Bergpanoramas.
- ... das Zwitschern der Vögel am frühen Morgen.
- ... das Festhalten an Traditionen.
- ... dort, wo Erinnerungen den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern.
- ... dort, wo man sich selbst noch ein bisschen Kind fühlen darf.



Bauerntradition

Tradition hat tiefe Wurzeln und deshalb wird auch heute noch sehr stark an bäuerlichen Bräuchen festgehalten. Alte Traditionen erstrahlen in neuem Glanz, um sie auch für die nächsten Generationen zu bewahren. Glaube und Tradition sind dabei fest miteinander verbunden. Kirchtagsfeiern und Prozessionen sind typische Traditionen, die die tiefe Liebe und Verbundenheit mit unserer Heimat zum Ausdruck bringen.

Urlaub auf dem Bauernhof

Der größte Schatz unseres Tales ist die atemberaubende, ursprüngliche Natur. Ein Urlaub auf dem Bauernhof ist wohl die beste Möglichkeit voll und ganz in diese Natur einzutauchen. Die Kinder vergnügen sich beim Füttern und Streicheln der Tiere, während die Großen einfach mal die Seele baumeln lassen. Besonders ausgestattete Ferienwohnungen sowie ein reiches Angebot an Freizeitmöglichkeiten machen einen Bauernhofurlaub zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Die Reise zu den Wurzeln des guten Geschmacks

Im ursprünglichen Dolomitental Villnöss ist die bäuerliche Kultur und die Nachhaltigkeit durch die Lebensart der Einheimischen spürbar. Es war daher naheliegend, dass Slow Food mit den vielen handwerklichen Erzeugern, erfahrenen Gastronomen und tadellosen Hoteliers des Villnösstales zusammenarbeitet, um die erste Slow Food Travel Destination in Südtirol zu schaffen. Ein Prozess, der es ermöglicht hat, die vielen hervorragenden Produkte des Villnösstales miteinander zu verbinden und ein nachhaltiges gastronomisches Reiseerlebnis zu entwickeln.

Das Villnösstal beheimatet zwei Presidi Slow Food, also Projekte um lokale und handwerkliche Lebensmittel zu schützen und deren Erzeuger zu unterstützen. Dazu zählen das Villnösser Brillenschaf und das Grauvieh.

Villnösser Brillenschaf

In Villnöss züchtet man eine ganz besondere Schafrasse. Eine die eigentlich schon längst ausgestorben wäre. Südtirols älteste Schafrasse hat eine charakterisierende dunkle Pigmentierung um die Augen, die einer Brille gleicht. Daher wohl auch der Name. Qualitätsprodukte, wie das feinfaserige, zarte Lammfleisch oder die hautfreundliche Schafwolle des Villnösser Brillenschafs werden von lokalen Kleinbetrieben vermarktet.





Graues Geisler Rind

Qualitätsfleisch vom Grauen Geisler Rind erfüllt höchste Ansprüche und stammt ausschließlich vom Grauvieh, einer autochthonen Bergrinderrasse. Eine artgerechte Haltung und naturnahe Landwirtschaft sind der Grundstein für gesunde Tiere und deshalb dürfen nur noch graue Kühe das saftige Gras auf den Villnösser Almen fressen. Die heimischen Weiden mit ihren würzigen Bergkräutern sind besonders nahrhaft und verleihen dem Fleisch der Rinder einen einzigartigen Geschmack. Das Projekt gibt kleinstrukturierten Viehbauern des Tales eine neue Perspektive und wird in erster Linie auch von der lokalen Gastronomie unterstützt.



Täglich frisch – Qualitätsprodukte vom Bauern

Frisch, natürlich und ohne lange Transportwege. Die Qualitätsprodukte der Villnösser Bauern sind erntefrisch und stammen aus der heimischen Landwirtschaft. Angeboten werden neben gesundem, frischem Obst und Gemüse auch Eier, Milchprodukte, Honig, Wein, sowie Kräuter, selbstgemachte Marmeladen und Säfte. Auch Produkte aus heimischer Schafwolle werden in Handarbeit angefertigt. Qualität vom Bauer schmeckt einfach besser.





Aussichtspunkte im Tal

Irgendwo am Waldrand ruhig auf einer gemütlichen Bank entspannen. Es riecht nach frischem Gras. Nur die Schmetterlinge tanzen über die Gräser, die sich im Winde wiegen. Die Wolken ziehen über das Land und die Wälder haben eindeutig etwas Mystisches an sich. Man muss nicht auf den höchsten Gipfel steigen, um ein atemberaubendes Panorama zu genießen. Viele idyllische Orte im Tal sorgen für faszinierende Momente, die einzigartige Emotionen erwecken.

Wandern im Mittelgebirge

Ein buntes Blumenmeer, Kühe auf den Weiden, die würzige Bergluft und ein einzigartiges Panorama: Bei einer Wanderung im Villnösser Mittelgebirge kann man die Magie der Berge richtig spüren. Egal ob Sie barfuß in einen klaren Gebirgsbach steigen, sich an einem sonnigen Rastplatz erholen oder Einkehr in einer der ursprünglichen Almhütten machen, die malerische Umgebung macht das Wandern im Einklang mit der Natur einfach zu einem herrlichen Erlebnis.



Dolorama Höhenweg

Bunte Almwiesen, bizarre Felsformationen, traumhafte Ausblicke und die majestätischen Gipfel der Dolomiten. Die vier Etappen des Dolorama-Weitwanderwegs führen Sie über insgesamt 61 km von der Rodenecker-Lüsner Alm, über das Dolomitental Villnöss bis nach Lajen. Von Frühjahr bis Herbst ein lohnenswertes Wandererlebnis.







Gipfeltreffen

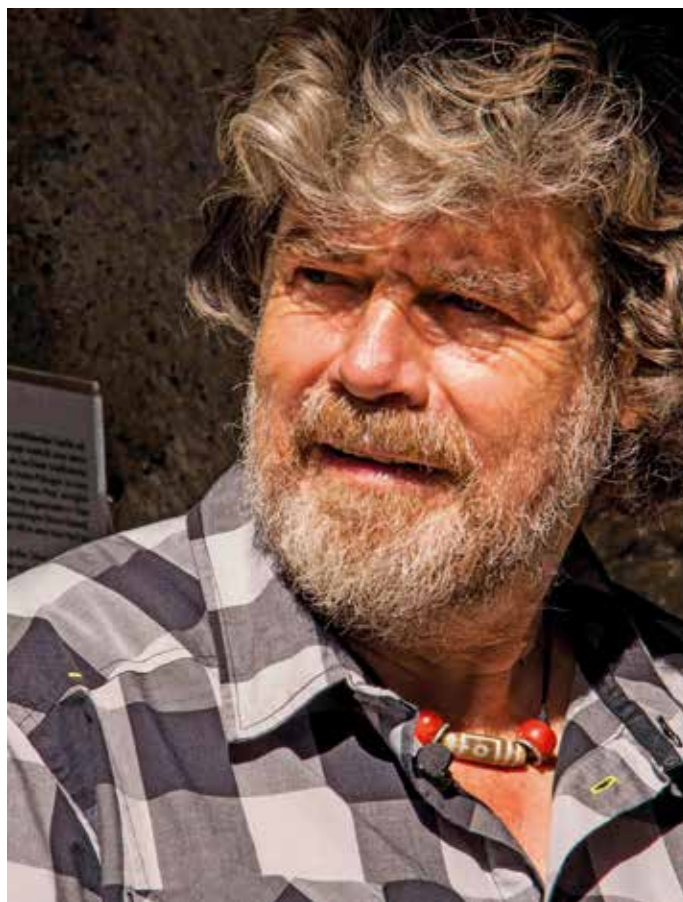


Klettersteige

Die Dolomiten sind seit jeher das Eldorado für Kletterer. So bezaubern Klettersteige heutzutage viele Bergwanderer, die sich entlang der Eisenwege den Durchgang zum Gipfel erkämpfen. Steile und ausgesetzte Bergregionen sind mit Seilen gesichert, Stufen und Leitern ermöglichen den Aufstieg in den schmalen Felsspalten. Gut gesichert also geht es hinauf in luftige Höhen. Der kraftraubende Anstieg wird oben mit einem grandiosen, einzigartigen 360-Grad-Panoramablick belohnt, da jeder einzelne Klettersteig ein Erlebnis ist.

Klettergarten

Die Berge und Felswände der Dolomiten sind ein sportliches Highlight für Kletterer und deshalb sind wohl auch die Klettergärten des Dolomitentals Villnöss besonders lohnend. Die großen Felsblöcke am Würzjoch sind sehr harmonisch in die einmalige Naturlandschaft eingebettet. Der Klettergarten am „Adolf-Munkel-Weg“ liegt am Fuße der Geislerspitzen und bietet nicht nur Routen in fast allen Schwierigkeitsgraden, sondern punktet auch mit einer kinderfreundlichen Umgebung und einem einmaligen Panorama.



Reinhold Messner

Bergsteiger, Grenzgänger, Autor, Bergbauer, Politiker und Museumsgründer.

Reinhold Messner wurde am 17. September 1944 in Brixen geboren und wuchs in Villnöss auf, wo er auch die ersten Gipfel erklimmte. Bereits als 5-Jähriger bestieg er in Begleitung seines Vaters den ersten Dreitausender.

Er verschrieb sich ganz und gar dem Bergsteigen und es folgte ein Leben als Grenzgänger.

Er unternahm eine Vielzahl an Reisen in die Gebirge und Wüsten dieser Erde. Ihm gelangen etwa 100 Erstbegehungen, die Besteigung aller 14 Achttausender sowie der „seven summits“, die Durchquerung der Antarktis, der Wüsten Gobi und Taklamakan sowie die Längsdurchquerung Grönlands.

Zwischen seinen Reisen lebt Reinhold Messner in Südtirol, wo er Bergbauernhöfe bewirtschaftet, schreibt und museale Anlagen entwickelt. Messner erhielt zahlreiche Preise und Ehrungen, u.a. die „Patron's Medal“ der „Royal Geographic Society“ für seinen Beitrag zum Bergsteigen und für die Berggebiete. Diese Auszeichnung ist eine der höchsten, die das britische Königshaus vergibt.

Auf dem Weg mit Genuss

Brotbacken

Gemeinsam traditionelles Brot im Holzofen backen macht Spaß und ist gar nicht schwer, wenn man die richtigen Kniffe und Tricks beherrscht. In den Sommermonaten wird unseren kleinen Gästen bei unserem Kinder-Aktiv-Programm bestimmt nicht langweilig. Es wird nämlich nach alter Tradition Brot gebacken. Die Bauersleute lassen sie Schritt für Schritt am Backver-

gnügen teilhaben und bereiten mit ihnen traditionelles Brot im Holzofen zu. Die Kinder dürfen natürlich selbst Hand anlegen und während der Teig „aufgeht“ ist Hühner füttern, Kälber im Stall streicheln oder Kartoffeln ernten angesagt. Ein interessantes und spannendes Erlebnis für die ganze Familie.



An den sonnigen Hängen von Teis, im Dolomital Villnöss, wachsen in windgeschützter Lage Kastanien, Obst und Reben. Im Herbst gibt es deshalb wohl kaum etwas schöneres, als in einer schönen alten Bauernstube die köstlichen Eigenbauprodukte der Bauern zu genießen. Den Brauch des Törggelen kennt mittlerweile fast jeder und Törggelen kann man überall dort,

wo Kastanien und Wein wachsen. Traditionelle Südtiroler Speisen, wie Knödel, Kraut und Geselchtes, Würste, Speck und Käse, sowie der neue Wein gehören einfach dazu. Versüßt wird ein richtiger Törggeleabend mit Krapfen und „Keschtn“, den gebratenen Kastanien. Doch Törggelen bedeutet auch Erleben der Landschaft, ihrer Geschichte und der Tradition.





Frisch auf den Tisch

Genussalmen

Die Villnösser Almen im Naturpark Puez-Geisler bieten mit typischen Gerichten einen großzügigen Einblick in die heimische Küche, welche sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Traditionelle Gerichte aus Südtirol werden wieder auf die Teller aller Leute gebracht, nach überlieferten Rezepten oder auch der heutigen Zeit angepasst. Typische Bauern- und Almprodukte werden den Besuchern der Almen schmackhaft präsentiert. Dazu gehören

Speck und Käse, Wildgerichte, Knödel in all seinen Varianten, das sogenannte „Bauerngröstl“, gebackene Krapfen und natürlich ein saftiger Apfelstrudel darf nicht fehlen. Nach einem Streifzug durch blühende Almwiesen unterhalb der Geislerspitzen oder des Peitler Kofels warten viele ursprüngliche Almhütten auf Ihren Besuch. Einkehren, Rast machen, sich stärken – das ist die pure Erholung.



Speckfest

Das Südtiroler Speckfest lockt Gourmets aus nah und fern ins kleine Dorf St. Magdalena in Villnöss, direkt am Fuße der Geislergruppe, um Südtiroler Speck und atemberaubende Blicke auf die schöne Südtiroler Landschaft zu genießen. Ein ganzes Wochenende lang zeigt sich der Speck hier von seiner besten Seite. Hans Mantinger, besser bekannt als „Gletscherhons“, zeigt sein meisterhaftes Können im Speck-Aufschneiden und beeindruckt die Besucher mit besonderen Kreationen. Jedes Jahr verteilen die Speckköniginnen der vergangenen Jahre traditionell Speckstücke an die Besucher. Das Südtiroler Speckfest bietet nicht nur kulinarische Leckerbissen, sondern auch viel traditionelle Volksmusik, einen Bauernmarkt mit regionalen Spezialitäten und Bauernhandwerk, sowie knuspriges Brot frisch aus dem Backofen.



Bauernfest

Das Bauernfest in Teis ist eines der traditionsreichsten Feste in ganz Südtirol und eine wahre Entdeckungsreise durch Handwerk und Brauchtum im Dolomitenital Villnöss. Hier darf wieder aufleben, was schon lange nicht mehr alltäglich ist. Korn wird gedroschen, die Butter geschlagen, Brot selbst gebacken, Schafe werden geschoren und die Wolle auch gleich verarbeitet und verfilzt. Am Bauernfest Teis wird auch gestrickt und gesponnen, Körbe werden geflochten, Holz wird behauen und geschnitzt. Ein lehrreicher Spaß für Groß und Klein. Auf dem dazugehörigen Bauernmarkt werden frische Produkte angeboten und frisch zubereitete, bäuerliche Köstlichkeiten serviert, während in den Gassen Musikgruppen und Musikanten aufspielen.



Erlebnis Familie





Mineralienmuseum

Im Zentrum des idyllischen Dorfes Teis befindet sich das Mineralienmuseum, das einen umfassenden Überblick über Entstehung und Beschaffenheit der Kristalle bietet, die man dort bewundern kann. Die ausgestellten Bergkristalle wurden alle samt vom Mineraliensammler Paul Fischnaller aus Teis zu Tage befördert und aus den Felsen geborgen. Die wohl bekanntesten Kristalle sind die Teiser Kugeln. Es handelt sich dabei um Geoden, die in ihrem Muttergestein eingebettet sind und in deren Inneren sich wunderbare Mineralien befinden. Bei einer Führung mit Paul Fischnaller können Sie selbst auf die Suche der Teiser Kugeln gehen. Besonders für Kinder ist das ein ganz besonderes Erlebnis.





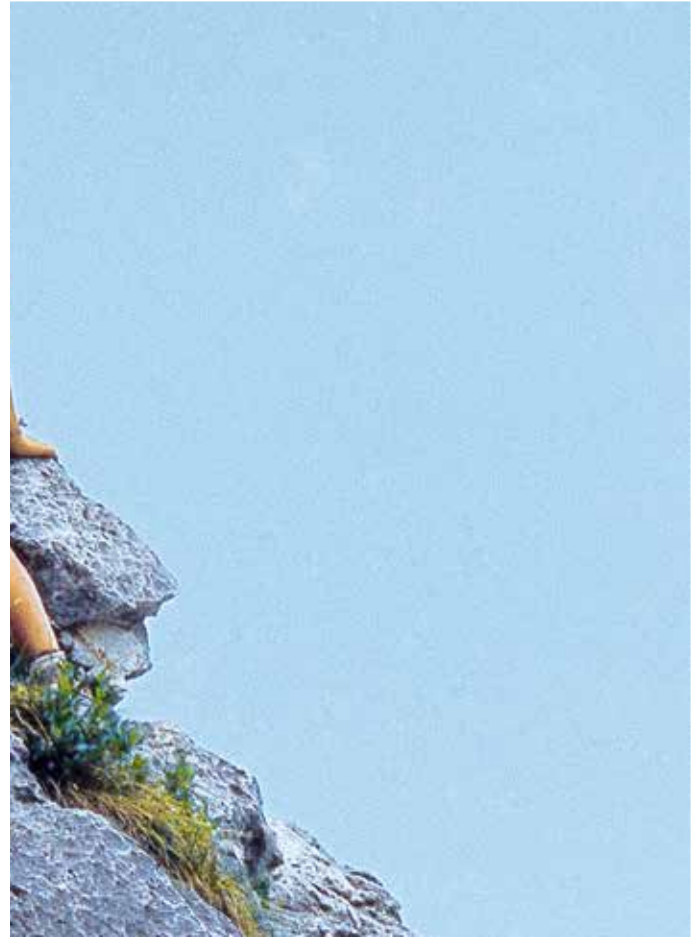
Hits für Kids

Dolomiti Ranger

Ein Naturerlebnis für die ganze Familie: Eltern und Kinder können unter fachkundiger Führung mit viel Spaß und einer Prise Abenteuer „Die Welt der Pflanzen und ihre Energien“ im Naturpark Puez-Geisler erkunden. Bei einer Entdeckungsreise in das Pflanzenreich der Dolomiten erforscht man zusammen die Schatzkammer der Natur. Bei einer Nachtrundwanderung schärfen Erwachsene und Kinder ihre fünf Sinne und beobachten das Zusammenleben von Pflanze, Tier und Mensch. Keine Fragen, die den eifrigen Spürnasen auf der Zunge brennen, bleiben unbeantwortet.

Geopfade

Entlang der Geopfade in Teis finden Wanderer ausführliche Informationen über die geologischen und botanischen Eigenheiten der Umgebung. Die drei kurzen Erlebniswege starten jeweils vom Mineralienmuseum in der Dorfmitte. So wandert man entweder entlang eines botanischen Lehrpfades oder zum Fundort der Teiser Kugeln mit zahlreichen Informationstafeln zur Geologie und Botanik. Auch ein kleiner Rundgang um den Teich oder ein Spaziergang auf dem geschichtsträchtigen Heilig-Grab-Hügel werden zu einem interessanten, einmaligen Erlebnis.



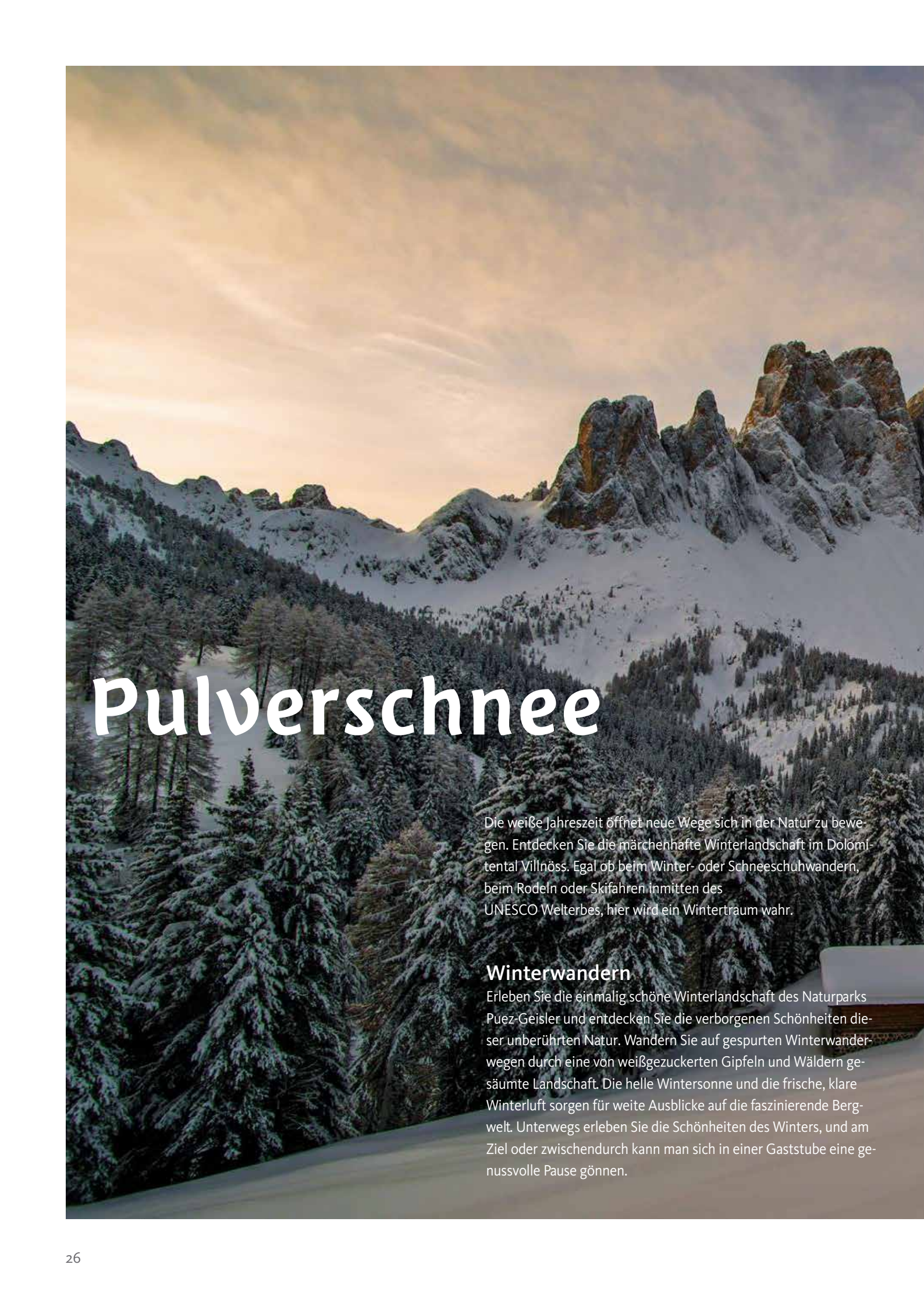
Hochseilgarten

Am Fuße der Geislergruppe, direkt im Wald, befindet sich der Villnösser Hochseilgarten, umgeben von einem atemberaubenden Panorama. Elf Parcours in verschiedenen Höhen und Schwierigkeitsgraden sorgen für Spannung und Nervenkitzel bei Jung und Alt. Über Hängebrücken und Schwebebalken geht es von Baum zu Baum, wobei es einige Hindernisse zu überwinden gilt. Mit etwas Geschicklichkeit und Mut wird ein Tag hoch oben in den Baumkronen des Villnösser Hochseilgarten zum echten Abenteuererlebnis.

Kinderklettern

Am Fels in der freien Natur wagen Kinder ihre ersten Kletterversuche. Im Klettergarten am Adolf-Munkel-Weg bringen erfahrene Bergführer Anfängern das Einmaleins des Kletterns bei. Gefahrlos treten mutige Kletterer in die Fußstapfen des berühmten Bergsteigers Reinhold Messner. Auf die kleinen Kraxler wartet ein erlebnisreicher Tag, denn Klettern ist eine spielerische Möglichkeit Ausdauer und Geschicklichkeit zu entwickeln. Ein unvergessliches Erlebnis, das viel Spaß macht.





Pulverschnee

Die weiße Jahreszeit öffnet neue Wege sich in der Natur zu bewegen. Entdecken Sie die märchenhafte Winterlandschaft im Dolomiten-tal Villnöss. Egal ob beim Winter- oder Schneeschuhwandern, beim Rodeln oder Skifahren inmitten des UNESCO Welterbes, hier wird ein Wintertraum wahr.

Winterwandern

Erleben Sie die einmalig schöne Winterlandschaft des Naturparks Puez-Geisler und entdecken Sie die verborgenen Schönheiten dieser unberührten Natur. Wandern Sie auf gespurten Winterwanderwegen durch eine von weißgezuckerten Gipfeln und Wäldern gesäumte Landschaft. Die helle Wintersonne und die frische, klare Winterluft sorgen für weite Ausblicke auf die faszinierende Bergwelt. Unterwegs erleben Sie die Schönheiten des Winters, und am Ziel oder zwischendurch kann man sich in einer Gaststube eine genussvolle Pause gönnen.





Winter bewegt



Skitouren

Mit aufgefällten Skiern hinauf auf verschneite Höhen und einfach die Ruhe genießen. Am Gipfel beeindruckt die wunderbare Aussicht auf weite, schneebedeckte Berglandschaften. Reizvolle Tourenziele bieten Skitourengeher im Dolomitenital Villnöss ein unvergessliches Gipfelerlebnis. Eine Skitour soll aber gut geplant sein: gute Ausrüstung und Kondition sowie alpine Erfahrung muss man mitbringen. Ein Traum für jeden Skitourengeher ist es nach einem anstrengenden Aufstieg mit den Skiern auf unberührtem, glitzern dem Tiefschnee hinab in Tal zu gelangen.

Schneeschuhwandern

Weißer Schneelandschaften verzaubern durch die einsame Stille, nur das Knistern von frischem Schnee unter den Schneeschuhen. Genießen Sie einfach die herrliche Ruhe durch verschneite, unberührte Wälder und über aussichtsreiche Hochalmen. Stapfen Sie durch romantischen Tiefschnee oder entlang der präparierten Wege. Erleben Sie den Winter in seiner einmaligen Vielfalt ganz intensiv bei frischer Luft und klarer Sicht. So wird Schneeschuhwandern zu einer einmaligen Erfahrung, die unter die Haut geht.



Rodeln

Fernab vom Rummel der Skipisten kann man beim Rodeln den Winter in vollsten Zügen genießen. Die wild romantische Bergkulisse ist dabei ein echtes Highlight. Eine Rodelpartie auf einer unserer vielen Naturbahnen sollten Sie auf keinen Fall verpassen. Ob am Tag oder unter Sternenhimmel in einer Vollmondnacht, ob romantisch oder aktionsreich: das Dolomitenital Villnöss ist durchzogen von bestens präparierten Rodelbahnen für jeden Geschmack und Anspruch.



Schwungvoll auf den Pisten





Skisafari

Das Dolomitental Villnöss liegt im Herzen des Eisacktals und ist somit ein idealer Ausgangspunkt für verschiedene Skigebiete. Entdecken Sie jeden Tag neue und abwechslungsreichen Pisten und Abfahrten. Egal ob im Skigebiet Gröden, Seiser Alm, Rosengarten-Latemar, Alta Badia oder Kronplatz, Schneesicherheit, viel Sonne, Spaß und Abwechslung wird hier garantiert. Heute Plose oder Seiser Alm, morgen Obereggen, übermorgen Gitschberg-Jochtal ... dank der zentralen Lage bietet jedes Gebiet grenzenloses Skivergnügen.

Skifahren Plose

Von den Gipfeln der Plose öffnet sich für Skifahrer und Wintersportler ein atemberaubender 360° Panoramablick auf die imposanten Dolomiten im Süden und die Alpen im Norden. Es gibt viele Skigebiete in Südtirol, die Aussicht von der Plose gibt es aber nur einmal. Ob mit der ganzen Familie oder mit Freunden, einen Skitag auf der Plose sollte man nicht verpassen. Schönstes Skiwetter, tolle Pisten, moderne Liftanlagen, sowie ein traumhaftes Panorama und tolle Skihütten überzeugen jeden Skifahrer.



Spaß im Schnee

Dolomiti Rangers

Ein ganz besonderes Winternaturerlebnis für die ganze Familie im Naturpark Puez-Geisler im Dolomitental Villnöss. Gemeinsam mit ihren Eltern und in fachkun-

diger Begleitung unternehmen die kleinen Ranger einen spannenden Ausflug in das Reich des Dolomiten UNESCO Welterbes: Ein Kennenlernen-Spiel, eine Spurensuche

im Schnee, interessante Tierspiele, eine Schneeuntersuchung und viele weitere spannende Aktivitäten.



Snowfunpark

Der Snow Fun Park ist ein abgegrenztes Areal, wo kleine Pistenjäger ihre ersten Versuche auf den Skiern wagen. Der Zauberteppich bringt die mutigen Skifahrer zum Ausgangspunkt ihres Skiabenteuers. Abseits der eigentlichen Skipiste gibt es zudem einen Spiel- und Animationsbereich, wo sich die Kinder so richtig austoben können. Egal ob beim Rodeln, beim Snowtubing oder beim Schneerutschen, hier wird der Skiunterricht auf spielerische und abwechslungsreiche Art gestaltet.



Fillerlift

Das Skigebiet „Filler“ im Dolomitental Villnöss liegt direkt im Dorfzentrum von St. Magdalena. Mit seinem vielfältigen Angebot und mit seiner Überschaubarkeit ist es besonders bei Familien mit Kindern beliebt. Kinder, die zum ersten Mal auf Skiern stehen, erlaubt unser kleines Skigebiet einen spielerisch sanften Einstieg in die Welt des Skisports. Aber auch sportliche Pistenfreeracer und Snowboarder kommen voll auf ihre Kosten, denn auch auf sie wartet ein unvergessliches Skierlebnis. Die Skihütte direkt an der Talstation des Fillerliftes bietet zudem eine ideale Rast- und Aufwärmmöglichkeit zwischendurch.



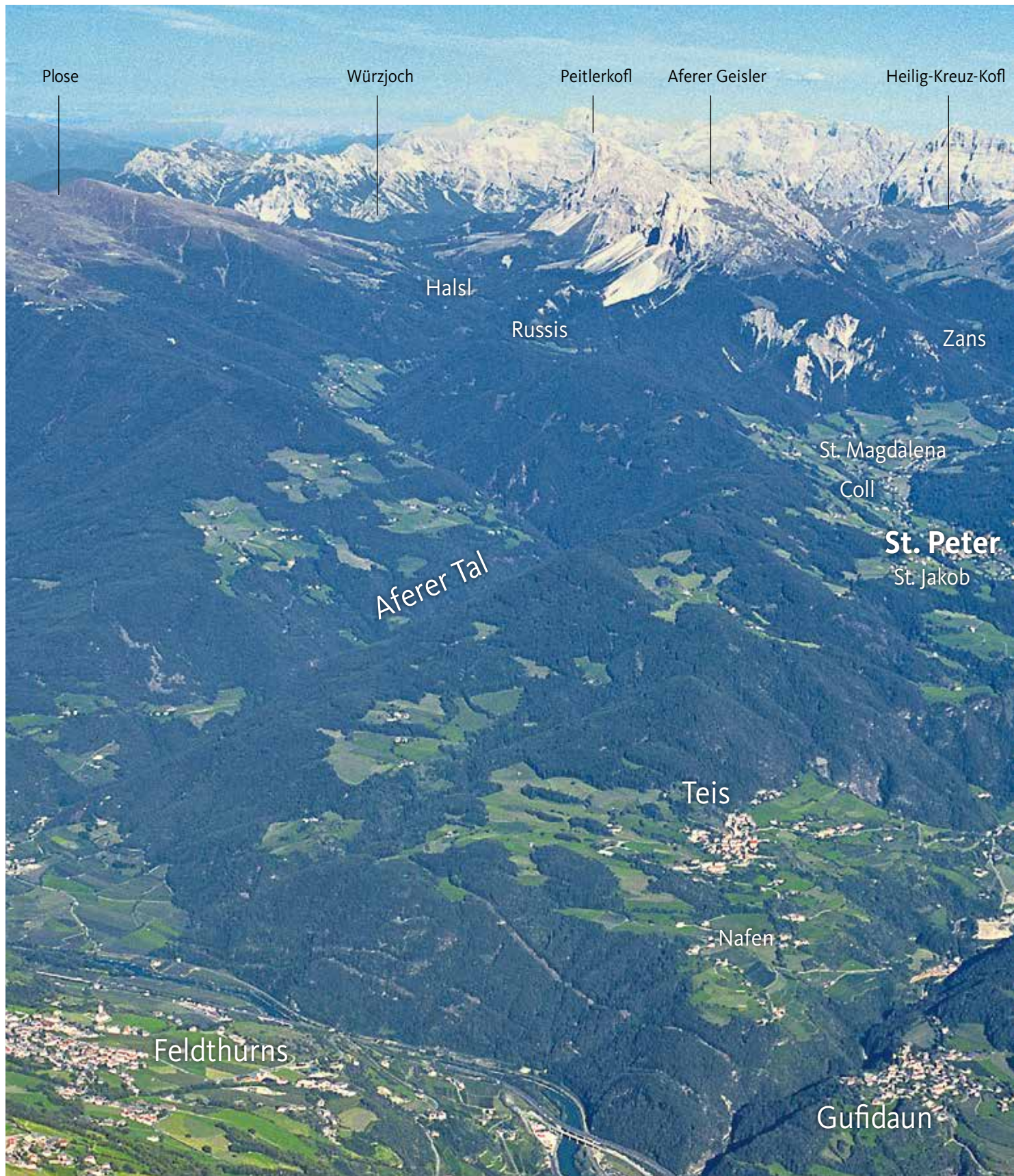
Langlaufen

Sportbegeisterte, die es gerne etwas ruhiger mögen, sich aber trotzdem in der freien Natur bewegen wollen, ist Langlaufen genau das Richtige. Die wunderbaren Eindrücke der verschneiten Natur genießt man

am besten auf schmalen Brettern auf 20 km bestens präparierten Loipen. Die erholsame Wirkung des Langlaufens und die herrlich, romantische Winterlandschaft lassen den Alltag in weite Ferne rücken. Langlaufen im

Dolomitental Villnöss in der glitzernden Natur bei strahlendem Sonnenschein ist im wahrsten Sinne des Wortes, ein Genuss.

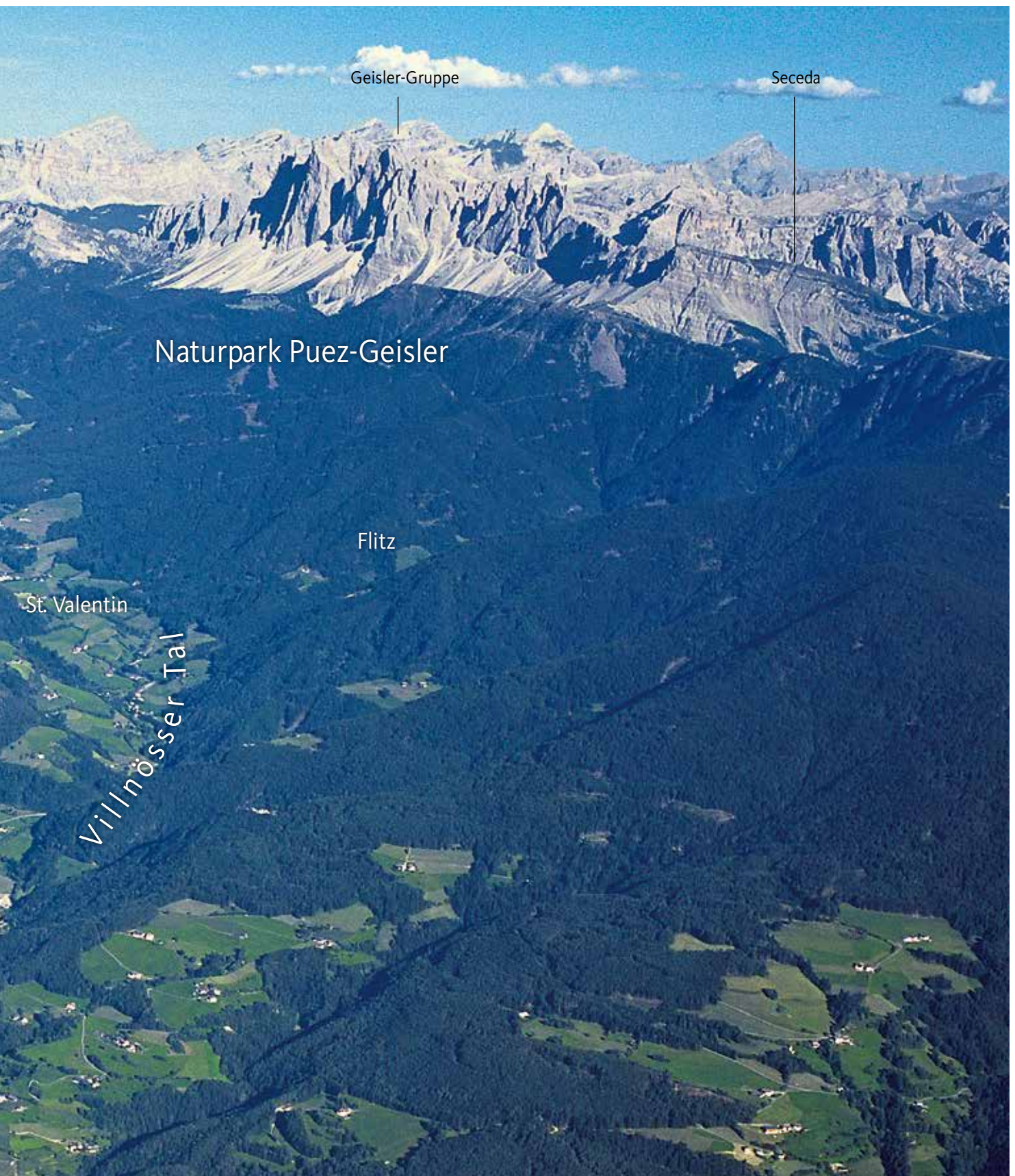
Überblick

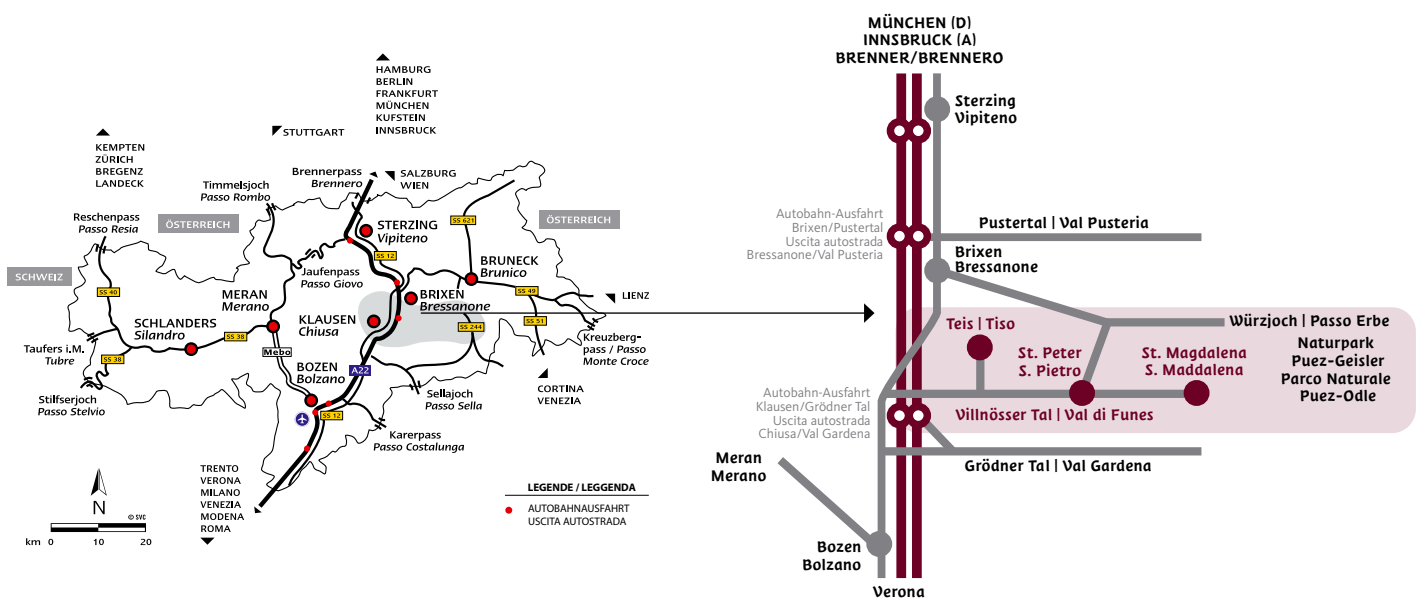


Das Villnöss-Tal

Das Dolomitenital Villnöss ist ein Seitental des Eisacktales und liegt im Herzen der Dolomiten, die von der UNESCO zum Welterbe erklärt wurden. Eingebettet in einer herrliche Berg- und Wiesenlandschaft, verzaubert Villnöss vor allem durch die imposanten

Bergspitzen der Geislergruppe, die über die dunklen Nadelwälder emporragen. Villnöss ist ein wahres Eldorado für alle Naturliebhaber und bietet ein vielfältiges Angebot an Outdoor-Aktivitäten im Sommer wie im Winter.





Dolomitental Villnöss

Dolomiti Val di Funes

Villnöss Tourismus Genossenschaft
Funes Turismo Società Cooperativa
Funes Tourism Association

Peterweg 10

I-39040 Villnöss / Val di Funes

Tel. +39 0472 840 180

info@villnoess.info | info@funes.info | www.villnoess.info | www.funes.info



Dolomitental Villnöss
Dolomiti Val di Funes



Natürlich sanfter Urlaub
Vacanze in mobilità dolce



VILLNÖSS
VAL DI FUNES



Raiffeisen
Raiffeisenkasse Villnöss

